

Erika Attinger
Gemeinderätin GLP
8044 Gockhausen
, den 2.7.2025



Eingegangen am
- 7. Juli 2025
Sekretariat Gemeinderat

Roger Gallati
Präsident Gemeinderat
8600 Dübendorf

Schriftliche Anfrage

Kontrolle und Überwachung adaptiver 5G-Antennen

Sachverhalt

Im Glatttaler wurden kürzlich diverse Baugesuche betreffend Systemwechsel bereits bestehender Mobilfunkantennen publiziert. Es betrifft dies die Umstellung von analogen zu digital betriebenen 5G-Antennen. Für diese Umnutzung braucht es gemäss BAFU die Einreichung eines Baugesuchs, obwohl sich optisch an den Anlagen nichts verändert.

Ein Baugesuch ist deshalb vorgeschrieben, weil mit adaptivem Antennenbetrieb eine neue Technologie genutzt wird, bei der die Strahlung gezielt und entsprechend verstärkt dorthin gerichtet wird, wo sie gerade benötigt wird. Herkömmliche, sogenannte analoge Antennen, strahlen rundum gleichmässig.

Gemäss den Bestimmungen des Bundesamts für Umwelt (BAFU) müssen auch adaptive Antennen die gleichen strengen Grenzwerte der Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISV) einhalten.

Gemäss BAFU sind Kantone und Gemeinden für die Bewilligung und Kontrolle von Mobilfunkanlagen zuständig.

Fragen an den Stadtrat

1. Kontrollmechanismen und -verfahren:

- Wie wird die Einhaltung der NISV-Grenzwerte bei adaptiven Antennen in Dübendorf kontrolliert?
- Wer ordnet diese Kontrollen an?
- In welchen zeitlichen Abständen finden diese Kontrollen statt?
- Welche Massnahmen werden ergriffen, wenn Grenzwerte überschritten werden?
- Wo und wie werden Messdaten publiziert?

Begründung: Die Einführung adaptiver 5G-Antennen stellt eine bedeutende technologische Neuerung dar, die sowohl Chancen als auch Herausforderungen mit sich bringt. Für das Vertrauen der Bevölkerung ist es essentiell, dass transparente und wirksame Kontrollmechanismen bestehen und kommuniziert werden.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'R. Gallati', is written over the bottom right portion of the page.